

## Sonntag, 28. September 2025

ab 14.00 Uhr  
Anreise und Beziehen der Zimmer

18.15 Uhr  
Abendessen und Begrüßung der Teilnehmer:innen im Speisesaal durch die Leiter der Studienwoche

19.00 Uhr  
**Einführung: Ablauf, Erwartungen und gegenseitige Vorstellung der Teilnehmer:innen**

21.00 Uhr  
**Abendandacht**

## Montag, 29. September 2025

ab 7.30 Uhr  
**Frühstück**

9.00 – 12.30 Uhr  
**Judentum und Christentum auf der Suche: Unterscheidung und Bereicherungen**  
Rabbiner Drs. Edward van Voolen/Prof. Dr. Heinz G. Schöttler

12.30 Uhr  
**Mittagessen**

14.30 – 18.30 Uhr  
**Christentum und Judentum auf der Suche. Unterscheidungen und Bereicherungen**  
Prof. Dr. Heinz G. Schöttler/Rabbiner Drs. Edward van Voolen

18.30 Uhr  
**Abendessen**

19.30 Uhr  
**Frieden und Gerechtigkeit als Zentralfragen der Religionen**  
Verleihung des Essaypreises der Studienwoche 2024  
Prof. Dr. Heinz G. Schöttler/Rabbiner Drs. Edward van Voolen  
Prof. Dr. Harald Suermann, Universität Bonn

## Dienstag, 30. September 2025

ab 7.30 Uhr  
**Frühstück**

9.00 – 12.30 Uhr  
**Die katholischen Ostkirchen im interreligiösen Diskurs**  
Prof. Dr. Harald Suermann, Universität Bonn

12.30 Uhr  
**Mittagessen**

14.30 – 18.30 Uhr  
**Grundlagen für den christlich-islamischen Dialog anhand des „Lexikon des Dialogs“**  
Stefan Zinsmeister M.A., Eugen-Biser-Stiftung, München

18.30 Uhr  
**Abendessen**

## Mittwoch, 1. Oktober 2025

ab 7.30 Uhr  
**Frühstück**

9.00 – 12.30 Uhr  
**Christlich-theologische Perspektiven auf religiöse Vielfalt**  
PD Dr. theol. Claudia Hoffmann, Universität Basel (angefragt)

12.30 Uhr – Mittagessen

14.30 – 18.30 Uhr  
**Islamisch-theologische Perspektiven auf religiöse Vielfalt**  
Ana Gjerci, Universität Fribourg

18:30 Uhr  
**Abendessen**

## Donnerstag, 2. Oktober 2025

ab 7.30 Uhr  
**Frühstück**

9.00 – 12.30 Uhr  
**Kontroverse Fragen im christlich-islamischen Dialog**  
anschließend Diskussion mit:  
PD Dr. theol. Claudia Hoffmann, Universität Basel (angefragt)  
Ana Gjerci, Universität Fribourg  
Dr. Christian Ströbele, Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

12.30 Uhr  
**Mittagessen**

13.30 – 18.30 Uhr  
**Planspiel**  
Dr. Ertuğrul Şahin, Universität Heidelberg

18.30 Uhr  
**Abendessen**

19.15 – 20.45 Uhr  
**Interreligious Relations and Actors in Great Britain**  
Rachel Cohen, Senior Programmes Coordinator, ParliaMentors, Faith and Belief, London

## Freitag, 3. Oktober 2025

ab 7.30 Uhr  
**Frühstück**

9.00 – 11.00 Uhr  
**Coping with Religious Conflicts**  
Rachel Cohen, Senior Programmes Coordinator, ParliaMentors, The Faith and Belief Forum, London

11.15 Uhr  
**Abschlussdiskussion**

12.30 Uhr  
**Mittagessen und Veranstaltungsende**

## Tagungsleitung

Dr. Christian Ströbele  
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Dr. Ertuğrul Şahin  
Heidelberg Zentrum Kulturelles Erbe (HCCH),  
Universität Heidelberg

Dipl.-Theol. Stefan Zinsmeister M.A.  
Vorstandsmitglied der Eugen-Biser-Stiftung, München

## Studienwoche „Interreligiöse Beziehungen im europäischen Kontext“

Die europäische Geschichte ist nicht, wie manchmal behauptet wird, nur die Geschichte des „christlichen Abendlandes“, sondern maßgeblich auch von Judentum und Islam geprägt. Vor allem durch die Zuwanderung von Muslimen seit den 1960er Jahren stellt sich die Frage des Zusammenlebens in Europa neu. In jüngster Zeit werden wieder die Stimmen derer lauter, die Szenarien von misslungener Integration und kultureller Konfrontation malen. Inwieweit Verständigungsprozesse gelingen, hängt maßgeblich von der Kommunikationsfähigkeit der Religionen untereinander und gegenüber Staat und Gesellschaft ab.

Die Frageperspektive ist daher eine doppelte: Wie blicken die in ihrem theologischen Anspruch miteinander konkurrierenden Religionen aufeinander? Und: Wie gehen sie mit den säkularen, weltanschaulich neutralen Staaten Europas um, die den Rahmen für das Zusammenleben bilden? Dabei geht der Blick sowohl in die Vergangenheit als auch in die Gegenwart und Zukunft: Gibt es in der europäischen Geschichte Modelle des Zusammenlebens, an die man heute anknüpfen kann, indem man sie im „kulturellen Gedächtnis“ Europas wachhält? Wie können theologische Traditionen, die anderen sozialen und kulturellen Kontexten entstammen, heute gedeutet werden? Welchen Beitrag können diese Traditionen zur Lösung gegenwärtiger ethischer Fragen und Probleme des Zusammenlebens leisten?

Die Studienwoche richtet sich an besonders motivierte Studierende (ab dem 5. Semester bis einschließlich Promotionsstudium) aus den Theologien, der Islam- und Religionswissenschaft, der Judaistik und angrenzenden Fächern.

In einer kleinen Gruppe sollen in kompakter Form wichtige Grundlagen zu diesen Fragen erarbeitet werden. Es werden damit Kompetenzen vermittelt, die heute für Tätigkeiten im Dienst der Religionsgemeinschaften, in Bildungswesen, Politik und Zivilgesellschaft unverzichtbar sind, aber immer noch keine Selbstverständlichkeit darstellen. Darüber hinaus werden mit dem „Theologischen Forum Christentum – Islam“ und der Eugen-Biser-Stiftung Kontakte und Vernetzungsmöglichkeiten für diejenigen angeboten, die Studien- oder Forschungsschwerpunkte im Bereich Interreligiöser Studien planen oder bereits durchführen.

## Zur Teilnahme

### Tagungskosten

- Tagungspauschale inkl. Verpflegung und Übernachtung (mit Stipendium der Eugen-Biser-Stiftung) 60,00 €

### Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
– Geschäftsstelle –  
Assistenz: Alexandra Antoniadou  
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart  
Tel: +49 711 1640 740  
E-Mail: antoniadou@akademie-rs.de

Anmeldung: [www.akademie-rs.de/vakt\\_25643](http://www.akademie-rs.de/vakt_25643)

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 15.8.2025. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 22.9.–26.09. (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

### Bild- und Video-Aufnahmen

Bei Veranstaltungen vor Ort: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

### Tagungshaus und Anreise

Informationen zum Veranstaltungsort in **Lindenberg im Allgäu** unter:  
<https://www.humboldt-jugendgaestehaus.de/jugendgaestehaus-lindenberg>  
<https://www.humboldt-institut.org/deutschkurse-in/lindenberg/>

Foto: Akademie

# Studienwoche „Interreligiöse Beziehungen im europäischen Kontext“



28. September - 3. Oktober  
2025  
Lindenberg im Allgäu



 Akademie  
der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart